

Presseinformation

28. Dezember 2020

Stützmauersanierung an der B 216 bei Weitenegg

Bauarbeiten abgeschlossen

Die Verkehrssicherheit auf der Landestraße B 216 bei Weitenegg (Gemeindegebiet Emmersdorf an der Donau) wurde durch die Mauersanierung und einer teilweisen Fahrbahnerneuerung wesentlich erhöht. Gerhard Karner, 2. Präsident des NÖ Landtages, hat kürzlich die offizielle Fertigstellung der Sanierungsarbeiten vorgenommen. Die Arbeiten wurden von der Straßenmeisterei Pöggstall in Zusammenarbeit mit Firmen aus der Region ausgeführt. Die Gesamtbaukosten von rund 160.000 Euro werden zur Gänze vom Land Niederösterreich getragen.

Zwischen Weitenegg und Leiben wies die Landestraße B 216 von Kilometer 0,590 bis Kilometer 0,678 auf einer Länge von rund 90 Metern massive Schäden an der Stützmauer auf. Daher wurde das bestehende Bauwerk abgetragen und ein Fundament auf tragfähigem Untergrund errichtet. Der Aufbau der Natursteinmauer, die in Beton verlegt wurde, erfolgte am selben Ort wie die alte Mauer. Dadurch ergab sich keine Lage- bzw. Flächenänderung. Den Abschluss der Stützmauer bildet ein Stahlbeton-Randbalken, der an das bestehende Fahrbahnniveau angepasst wurde. Als Randabsicherung für den Fahrzeugverkehr wurden auf dem Randbalken sowie im Anschlussbereich Leitschienen montiert. Die Montage eines Geländers als Absturzsicherung wird noch erfolgen. Die Entwässerungseinrichtungen wurden ebenfalls neu hergestellt, weiters wurde die Fahrbahn der Landestraße B 216 im betreffenden Bereich dem Bestand wieder angepasst.

Zur Erhaltung der Verkehrssicherheit werden im NÖ Straßendienst bestehende Bauwerke einer regelmäßigen Prüfung unterzogen. Neben Lawinenverbauungen, Brückenobjekten und dergleichen werden auch sämtliche Stützmauern entlang der Landestraßen kontrolliert.

Nähere Informationen beim Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßendienst, Gerhard Fichtinger, Telefon 02742/9005-60141, E-Mail gerhard.fichtinger@noel.gv.at